

# Landeshauptstadt Magdeburg

## Stellungnahme der Verwaltung öffentlich

| Stadtamt   | Stellungnahme-Nr. | Datum      |
|--|-------------------|------------|
| Team 5   | S0025/10          | 15.02.2010 |
| zum/zur  |                   |            |
| F0216/09 der Fraktion DIE LINKE                          |                   |            |
| Bezeichnung  |                   |            |
| Stadtrundfahrten mit Stopp am Aussichtsturm im Stadtpark |                   |            |
| Verteiler  | Tag               |            |
| Der Oberbürgermeister                                    | 23.02.2010        |            |

Zu der Anfrage nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Der rote Doppeldecker-Bus, den die MMKT GmbH gemeinsam mit dem Betreiber MVB GmbH seit 2008 in Magdeburg einsetzt, folgt einer fest definierten Route. Dabei führt die Nachmittags-Tour (ab April bis Oktober, täglich von 14 bis 16 Uhr) auch in den Rotehornpark, zur Stadthalle und zum Aussichtsturm.

Die Stadtrundfahrten und besonders die zweistündige Tour am Nachmittag verfolgen das Ziel, den Gästen auch die fußläufig nicht oder nicht ohne weiteres erreichbaren sehenswerten Bereiche der Stadt, wie zum Beispiel den Herrenkrugpark oder den Rotehornpark zu zeigen und zu erläutern. Innenführungen bzw. der Ausstieg der Gäste während dieser Touren sind grundsätzlich nicht geplant bzw. im Rahmen der Zeitplanung auch nicht möglich. Insbesondere der Zeitbedarf für einen Ausstieg am Aussichtsturm an der Stadthalle würde den zeitlichen Rahmen dieser Tour sprengen. Man muss davon ausgehen, dass im Sommer bis zu 60 Personen an den Stadtrundfahrten teilnehmen, die nicht innerhalb kürzester Zeit auf die Aussichtsplattform des Aussichtsturms und zurück befördert werden können.

Grundsätzlich und mittelfristig kann nach Aussage der MMKT GmbH aber über ein neues Produkt nachgedacht werden, also beispielsweise eine neue Tour, die eine kurze Stadtrundfahrt mit einer Besichtigung des Aussichtsturms verbindet. 2010 wird zunächst eine neue Kombination mit der Grünen Zitadelle von Magdeburg („Hundertwasserhaus“) angeboten. Die Kapazitäten des Fahrzeugs sind damit in diesem Jahr durch die drei täglichen Stadtrundfahrten praktisch ausgeschöpft.

Rainer Nitsche